



## Farbdruck sperren

### Gilt für die Geräte:

HL-4040CN	✓
HL-4050CDN	✓
HL-4070CDW	✓
DCP-9040CN	✓
DCP-9045CDN	✓
MFC-9440CN	✓
MFC-9840CDW	✓

---

### Inhalt

- 1) Überblick & Vorteile
- 2) Konfiguration
- 3) Sicherheitshinweise

## 1: Allgemeiner Überblick

Die Farbdrucksperrung wird für die neue Reihe an Farblaser-Geräten von Brother angeboten. Hiermit kann der Farbdruck deaktiviert werden, wodurch den Anwendern ausschließlich der Schwarzdruck zur Verfügung steht. Somit kann der Administrator den Farbdruck oder die Farbkopien einschränken.

## 2: Konfiguration

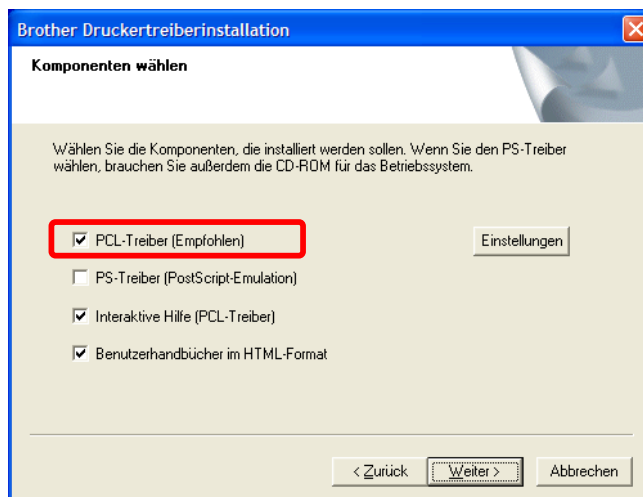
Zum Aktivieren der Farbsperre gibt es zwei Möglichkeiten: Entweder beim Installieren des Druckertreibers oder direkt im Druckertreiber. Nachfolgend werden beide Möglichkeiten beschrieben.

### 2.1 – Farbsperre bei der Treiberinstallation aktivieren

Nachdem Sie den Druckertreiber ausgewählt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche "Benutzerdefinierte Einrichtung". (Im weiteren Verlauf werden Sie vom Installationsassistenten nach der Verbindungsart gefragt.)

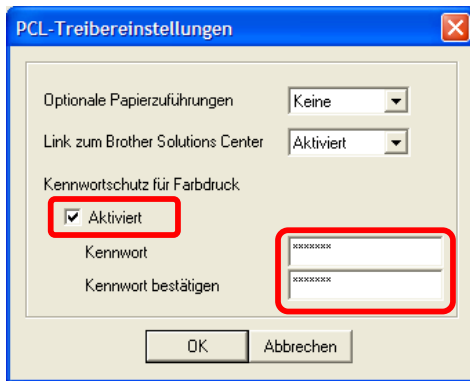


Das Kontrollkästchen "PCL-Treiber (Empfohlen)" muss aktiviert sein (standardmäßig aktiviert für HL-4040CN). Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche "Einstellungen".



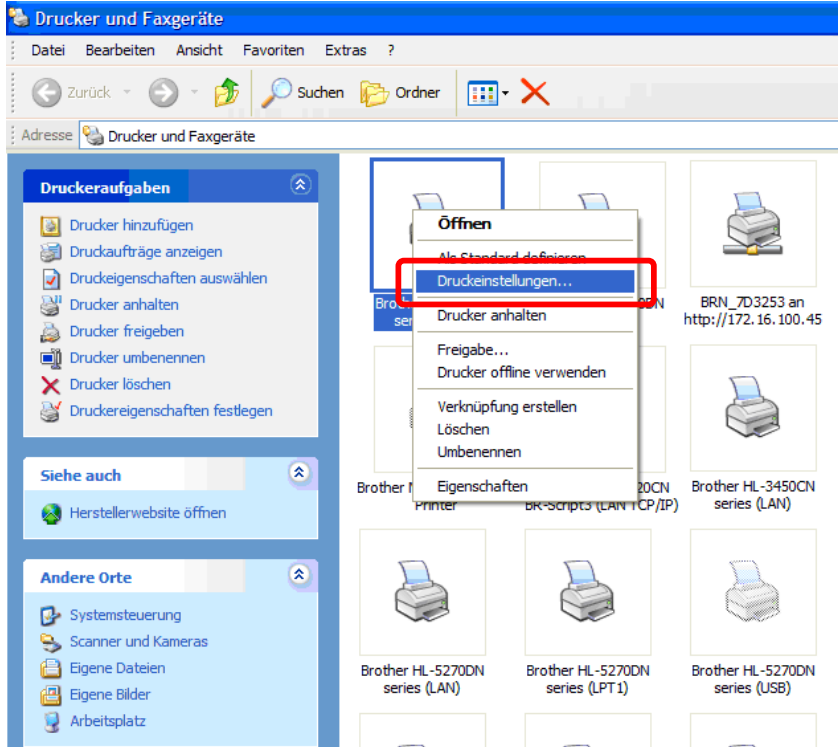
Im Bereich "Kennwortschutz für Farbdruck" muss das Kontrollkästchen "Aktiviert" ausgewählt sein. Geben Sie ein Kennwort ein. Die Eingabe eines Kennworts ist für eine spätere Freigabe des Farbdrucks notwendig. Sobald Sie Ihr Kennwort eingegeben und bestätigt haben, klicken Sie zum Fortfahren der Installation auf die Schaltfläche "OK". Die Kennworteingabe bietet eine zusätzliche Sicherheit und ohne diese Eingabe kann der Vorgang nicht fortgesetzt werden.

Im Abschnitt 2.2 erhalten Sie Informationen zum Aufheben des Kennwortschutzes.



## 2.2 - Kennwortschutz für den Farbdruck konfigurieren

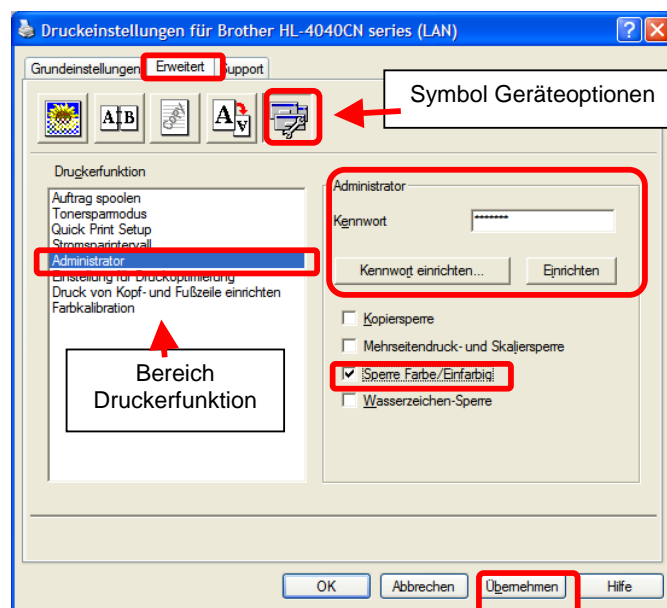
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und mit der linken Maustaste auf "Druckereinstellungen...".



Klicken Sie auf die Registerkarte "Erweitert" und auf das Symbol "Geräteoptionen" (mit einem Schraubenschlüssel gekennzeichnet). Markieren Sie im Bereich "Druckerfunktion" den Eintrag "Administrator". Im rechten Bereich werden jetzt ein Kennwortfeld und einige Optionen angezeigt. Zum Sperren des Farbdrucks geben Sie ein Kennwort ein und klicken Sie auf "Einrichten". Die unteren Kontrollkästchen sind jetzt wählbar. Sobald ein Kennwort gesetzt wurde, aktivieren Sie zum Sperren des Farbdrucks das Kontrollkästchen "Sperrung Farbe/Einfarbig". Klicken Sie zum Bestätigen Ihrer Einstellungen auf "Übernehmen". Die Kennworteingabe ist zum Sperren des Farbdrucks erforderlich. Falls kein Kennwort gesetzt ist, sind die Schaltflächen "Kennwort einrichten..." und "Einrichten" nicht wählbar. Die Sicherheit dieser Funktion wird dadurch erhöht.

Mit den gerade beschriebenen Schritten kann die Farbsperre auch ganz leicht wieder aufgehoben werden. Deaktivieren Sie hierfür das Kontrollkästchen "Sperrung Farbe/Einfarbig".

Das Kennwort kann jederzeit mithilfe der Schaltfläche "Kennwort einrichten..." geändert werden.



### **3: Sicherheitshinweise**

Die Farbsperre kann nicht durch das Deinstallieren und das erneute Installieren desselben Druckers aufgehoben werden. Der Grund dafür ist die Windows-Registrierung in der die Einstellungen des Treibers eingetragen sind. Beim Deinstallieren und erneutem Installieren des Druckertreibers werden die vorherigen Einstellungen konfiguriert. Dadurch werden Farbdrucke von nicht zugelassenen Anwendern verhindert. Die Registrierung ist jedoch leicht zugänglich und kann geändert werden. Bestimmte Einschränkungen für die Anwendung des Betriebssystems können derartige Änderungen verhindern.

Mit dem Driver Deployment Wizard kann der Treiber auf einen anderen Computer installiert werden, um diesen dann wiederum auf einen Computer mit aktivierter Farbsperre hochzuladen. Somit wird ein anderer Treiber mit komplett neuen Einstellungen hinzugefügt. Ohne entsprechende Sicherheitsmaßnahmen können Postscript-Treiber oder andere PCL-Treiber für ähnliche Drucker heruntergeladen und installiert werden. Diese Treiber können parallel zum Druckertreiber mit aktivierter Farbsperre betrieben werden. Zur Vermeidung derartiger Szenarien kann die Nutzung des Betriebssystems soweit eingeschränkt werden, dass keine anderen Drucker installiert werden können.